

# BUND Altenstadt-Limeshain-Glauburg

## Bericht des Vorstands - Dr. Werner Neumann, Altenstadt, 25.1.2014

Der Vorstand des BUND OV legt hiermit den Bericht für den **Zeitraum 2011 bis 2013** ab. Die letzte Jahreshauptversammlung erfolgte am 19.2.2011. Es erfolgte dabei die Neuwahl von Vorstand, Kassenprüfern und Delegierten

### Stand von Mitgliedern:

Die Mitgliederzahl ist von 2010 von 67 auf 104 gestiegen. Die Zahl der Förderer ist von 109 auf 95 zurückgegangen.

### Kassenbericht:

Der Kassenstand Ende 2011 betrug	<b>9031,11 €</b>
Der Kassenstand Ende 2012 betrug	<b>8338,90 €</b>
Der Kassenstand Ende 2013 betrug	<b>8309,75 €</b>

Wesentliche Ausgaben war eine Spende (500 €) an den BUND zu Klagen gegen Braunkohlekraftwerke im Jahr 2011 (hier erfolgte im Dez. 2013 ein Grundsatzurteil des Bundesverfassungsgerichts, das den Braunkohleabbau deutlich einschränken kann). Weitergeleitet wurden Spenden des Benefizkonzerts 2011 (1210 €) je zur Hälfte an die *OASE Altenstadt und die Grundschule Altenstadt*. Spenden von je ca. 750 € aus den Benefizkonzerten wurden 2012 an den „*Altenstädter Freundeskreis für Flüchtlinge e.V.*“ und im Jahr 2013 an die *Initiative „Your Place Wetterau“* direkt überwiesen. Im Jahr 2012 wurden Honorare von zusammen 860 € an eine Rechtsanwältin und ein Beratungsbüro in Sachen Fach- und Rechtsberatung für den OV in Sachen Umgehungsstrasse gezahlt. In einem Gutachten wurde die Rechtmäßigkeit der Offshore-Umlage auf den Strompreis untersucht - die Gutachterin hält diese für verfassungswidrig.

Hinsichtlich der Gefahren von Havarien (Auslaufen von Gülle/Substrat in die Gewässer und Böden, Explosion) wurde eine Anfrage an das Regierungspräsidium gestellt. Deren Antwort war letztlich negativ, weil dieses davon ausgeht, dass immer nur ein Behälter leak wird und das Auffangbecken ausreicht. Fachlich ist diese Stellungnahme gleichwohl inakzeptabel.

Die noch 2010-2011 geplante Verlegung des Reiterhofs in den Auenbereich in nunmehr vom Tisch – ein wichtiger Erfolg des BUND in Zusammenarbeit mit dem NABU.

Zur Umgehungsstrasse B 521 nahm der Vorstandsvorsitzende Dr. Neumann im Sommer 2013 an einer Versammlung des Gewerbevereins teil und stellt die Kritik und Bedenken vor. Im Herbst 2013 erfolgten gemeinsame Stellungnahmen von BUND, NABU und Gewerbeverein gegen den Bau der U.Str. aufgrund erheblicher Umwelteingriffe und – gefahren sowie drohenden Gewerbeschließungen.

Im März 2013 nahm Dr. Neumann für den BUND an einer Bürgerversammlung in Altenstadt zum Bau von Windenergieanlagen teil. Es wurde bei erheblichen Protesten von Windkraftgegnern der Sinn der Windenergie erläutert und wie diese Anlagen umweltverträglich gebaut werden können. Im November nahm Dr. Neumann an einer ähnlichen Veranstaltung in Büdingen als Podiumsteilnehmer teil.

Ende 2013 wurde ein Infoblatt gegen den Bau der Umgehungsstrasse Altenstadt erstellt. Diese Aktivität wird im Jahr 2014 vorrangig fortgesetzt werden.